

Fakten

Zugangsvoraussetzungen

Abitur bzw. Fachhochschulreife oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung. Voraussetzung für die Teilnahme an dem kooperativen Studium ist das Bestehen eines Ausbildungsvertragsverhältnisses mit einem Ausbildungsbetrieb. Weitere Einzelheiten sind der Prüfungsordnung im Internet zu entnehmen.

Studiendauer

6 Semester (180 credit points) beginnend nach vorlaufender 14-monatiger praktischer Ausbildung im Rahmen der betrieblichen Berufsausbildung.

Studienabschluss

Bachelor of Engineering (B.Eng.)

Bewerbung und Studienbeginn

Die Bewerbung erfolgt schriftlich und formlos an das Studienensekretariat am Campus Minden mit beglaubigtem Schulabschlusszeugnis, tabellarischem Lebenslauf sowie dem Nachweis des Ausbildungsvertrags über die Handwerkskammer. Das Studium ist nicht zulassungsbeschränkt, d.h. alle Bewerber, die sich fristgerecht und mit vollständigen Unterlagen bewerben, erhalten einen Studienplatz.

Studienbeginn ist jeweils das Wintersemester.
Bewerbungsschluss ist der 15. Juli.

Bewerbungen werden auch nach diesem Datum bis zum Vorlesungsbeginn (ca. Mitte September) angenommen, wenn diese schriftlich an das Prüfungsamt gerichtet werden. Bei diesen später eingehenden Bewerbungen kann ein Studienplatz nur bei noch freien Plätzen vergeben werden.

Studienort

**Fachhochschule Bielefeld
Campus Minden**

Artilleriestraße 9
32427 Minden

www.fh-bielefeld.de/minden

Kontakt

Studium

**Fachhochschule Bielefeld
Campus Minden**

Kooperatives Studium Bauingenieurwesen
Studiengangsleiter **Prof. Dr. Hans-Georg Gültow**
Artilleriestraße 9
32427 Minden
Telefon +49.571.8385-100
bbw-koop@fh-bielefeld.de
www.fh-bielefeld.de/fb2/bbw-koop

Ausbildung

**HBZ Brackwede
Markus Ortmann**

Fachbereich Bau e.V.
Arnsberger Straße 1 – 3
33647 Bielefeld
Telefon +49.521.94284-38
markus.ortmann@hbz.de
www.hbz.de

**Handwerkskammer
Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld
Andreas Holz**

Campus Handwerk 1
33613 Bielefeld
Telefon +49.521.5608-312
Telefax +49.521.5608-199
andreas.holz@hwk-owl.de
www.handwerk-owl.de

Kooperation

Das *kooperative Studium im Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen* wird gemeinsam von der Fachhochschule Bielefeld, der Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld und dem Handwerksbildungszentrum Brackwede – Fachbereich Bau e.V. durchgeführt.



FH Bielefeld
University of
Applied Sciences

HBZ
Brackwede
Fachbereich Bau e.V.



Kooperatives Studium im Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen

Bachelor of Engineering

Informationen für Unternehmen

Campus Minden

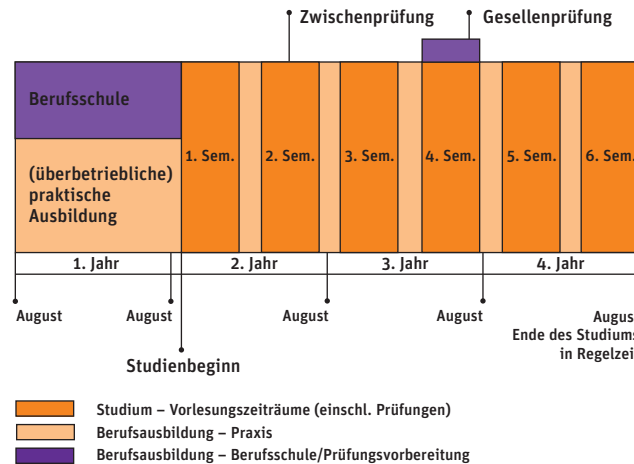
FH Bielefeld
University of
Applied Sciences

Aufbau und Inhalte

Das *kooperative Studium Bauingenieurwesen* ermöglicht den Unternehmen der Region, Bauingenieurnachwuchs bedarfsgerecht „vor der eigenen Haustür“ auszubilden. Nach 14-monatiger Berufsausbildung in einem Bauberuf über die Handwerkskammer beginnt das Studium an der FH im Wintersemester. In den vorlesungsfreien Zeiten wird die Berufsausbildung weitergeführt. Die Zwischenprüfung findet im 2. Semester, die Gesellenprüfung im 4. Semester statt. Das Studium endet planmäßig mit der Bachelorarbeit im 6. Semester.



FH Bielefeld – Kooperatives Studium Bauingenieurwesen
in Zusammenarbeit mit dem HBZ Brackwede (Bielefeld)



Im Rahmen des Moduls „Praxisprojekt“ nach dem 4. Semester werden theoretisches Wissen und betriebliche Praxis verknüpft durch praktische Tätigkeiten mit ingenieurwissenschaftlichem Bezug oder in konkreten bewirtschaftlichen Projekten, die mit einer wissenschaftlichen Hausarbeit abgeschlossen werden. Dabei können unternehmensspezifische Themen und Inhalte bearbeitet werden, um die Studierenden auf die speziellen Aufgaben in der betrieblichen Praxis vorzubereiten. Im fünften und sechsten Semester können in den Wahlpflichtmodulen Schwerpunkte in den Bereichen konstruktiver Ingenieurbau, Baubetrieb und Wasserwesen sowie Geotechnik gesetzt werden. Das Studium schließt im sechsten Semester mit der Bachelorarbeit ab, die eine unternehmensspezifische Fragestellung zum Thema haben kann.

Wie finden Unternehmen, Studierende und Hochschule zusammen?

Das Handwerksbildungszentrum Brackwede wie auch die FH Bielefeld halten Informationen für interessierte Betriebe und Studieninteressierte bereit.

Vorteile für Unternehmen

- Unternehmen haben frühzeitig Kontakt zu Studierenden,
- Keine Zugangsbegrenzung durch die FH Bielefeld,
- Kosten vergleichbar zur Berufsausbildung,
- Nachwuchskräfte können bedarfsgerecht im eigenen Hause ausgebildet werden,
- Nachwuchskräfte erhalten spezifische Berufspraxis ab Studienbeginn,
- Studierende übernehmen schrittweise Verantwortung und können später – ohne weitere Einarbeitung – eine Tätigkeit als Bauingenieurin und Bauingenieur übernehmen,
- Praxisunternehmen
 - ▶ lernt Studierende kennen,
 - ▶ kann bereits ausgebildete Fachkräfte mit dem Studium binden oder
 - ▶ Schülerinnen und Schülern eine Perspektive bieten (über Berufsausbildung hinaus).

Vorteile für Studierende

- Laufender Anwendungsbezug,
- Berufspraxis ab Studienbeginn,
- Eigenfinanzierung des Studiums durch Ausbildungsvergütung,
- Soziale Integration in den Praxisbetrieb,
- Studieren in kleinen Gruppen,
- Beste Aussichten auf Übernahme durch gute Leistungen in Praxis und Studium.